

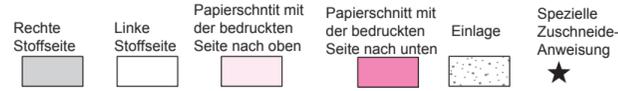
- 1. Rückenteil Modell A, B, C, D
- 2. Vorderteil Modell A, B, C, D
- 3. Oberteil Modell A, B, C, D
- 4. Sohle Modell A, B, C, D
- 5. Franse Modell B
- 6. Umschlag Modell C, D
- 7. Pompom Modell C

Für Modell A: Schnitt-Teile 1 bis 4 verwenden.
 Für Modell B: Schnitt-Teile 1 bis 5 verwenden.
 Für Modell C: Schnitt-Teile 1, 2, 3, 4, 6 und 7 verwenden.
 Für Modell D: Schnitt-Teile 1, 2, 3, 4 und 6 verwenden.

WIE MAN KWIK-SEW MEHRGRÖSSEN-SCHNITTE VERWENDET
 Für ein optimales Ergebnis die gesamte Anleitung vor Beginn des Projekts lesen. Das Schnittmuster enthält 5 Größen. Vergleichen Sie Ihre Fußlänge mit den auf dem Schnittmusterumschlag angegebenen Längen und wählen Sie die Größe, die am nächsten an Ihren Maßen ist. Die Schnitt-Teile für das gewünschte Modell auswählen und die Papier-Schnitt-Teile mit einem Bügeleisen ohne Dampf glatt bügeln. Die Schnitt-Teile entsprechend dem gewünschten Modell in der gewünschten Größe zuschneiden. Überprüfen Sie die korrekten Längen und machen Sie evtl. gewünschte Änderungen.

Zuschneiden
 Den Stoff vorwaschen und bügeln. Die Stoff-Layouts legen einen Stoff mit Richtung und einem uni-direktionalen Design zu Grunde. Die Layouts sind nur Hilfestellungen, wenn Sie Änderungen an den Schnitt-Teilen vorgenommen haben, kann dies eine veränderte Positionierung der Schnitt-Teile auf dem Stoff zur Folge haben. Markieren Sie das gewünschte Modell in der gewünschten Größe und mit der gewünschten Stoffbreite. Den Stoff rechts auf rechts aufeinanderlegen, es sei denn, die Anleitung beschreibt ausdrücklich etwas anderes. Die Schnitt-Teile auf die linke Seite des Stoffs auflegen. Werden Schnitt-Teile auf einlagige Stoffe aufgelegt, so liegen diese auf der rechten Stoffseite. Die Schnitt-Teile so auf dem Stoff auslegen, dass die Pfeile (= Fadenlauf) exakt parallel zu den Schnittkanten verlaufen. Die Schnitt-Teile mit einer Schere oder dem Rollschneider zuschneiden. Alle Ansatzlinien, Punktmarkierungen und Passzeichen auf den Stoff übertragen. Am einfachsten werden Passzeichen, vordere und rückwärtige Mitten, sowie Umbrüche mit kleinen Knipsen innerhalb der Nahtzugaben markiert. Alternativ Schneiderkreide oder einen wasserlöslichen Stift verwenden. Wenn Sie Markierungen auf der rechten Stoffseite benötigen, diese mit Stecknadeln oder Heftstichen kenntlich machen. Alle zugeschnittenen Teile auf der linken Seite mit beschreibbarem Klebeband o.ä. beschriften.

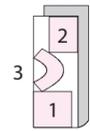
ZUSCHNEIDE-LEGENDE



STOFF 115 - 150 cm BREIT

Alle Größen
Stiefelchen A, B, C, D

Schnittkanten

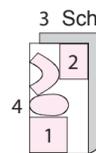


Stoffbruch

FABRIC 45" (115 CM) WIDE

Kontrast 1 A

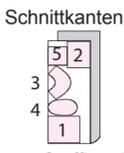
Alle Größen



Stoffbruch

Kontrast 1 B

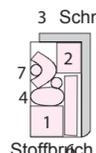
Größe: XS Größen: S,M,L



Stoffbruch

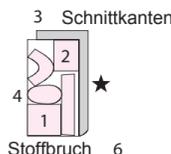
Kontrast 1 C

Alle Größen



Stoffbruch

Kontrast 1 D
Alle Größen



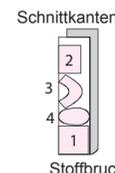
Stoffbruch 6

★ Restlichen Stoff für die Fersen-Applikation aufbewahren. Siehe Applikationsanleitung.

STOFF 150 cm BREIT

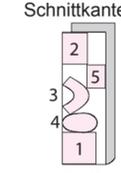
Alle Größen

Kontrast 1 A



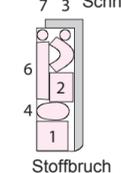
Stoffbruch

Kontrast 1 B



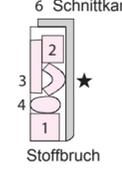
Stoffbruch

Kontrast 1 C



Stoffbruch

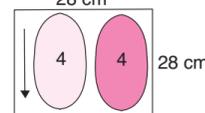
Kontrast 1 D



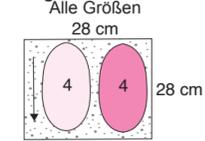
Stoffbruch

★ Restlichen Stoff für die Fersen-Applikation aufbewahren. Siehe Applikationsanleitung

Kontrast 2
Alle Größen
28 cm



Einlage A, B, C, D
Alle Größen
28 cm

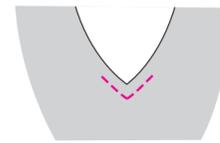


NÄHTECHNIKEN

Verwenden Sie eine 12/80er Nähmaschinennadel für leichte bis mittelschwere Stoffe und eine 14/90er Nähmaschine nadel für mittelschwere bis schwere Stoffe. Die Nähte mit mittellangem Geradstich steppen. Die Nahtzugaben auseinander oder zu einer Seite bügeln.



Stütznaht. Stabilisiert einlagigen Stoff und ermöglicht es, den Stoff bis zur Ecke einzuknipsen. Es ist ein Geradstich knapp neben der eigentlichen Stepplinie.



NAHTZUGABEN

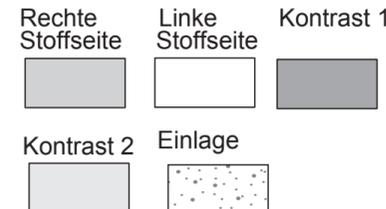
6 mm Nahtzugaben sind im Schnittmuster bereits enthalten, wenn nichts anderes angegeben ist.

BÜGELN

Die Nähte während des Nähens immer mit viel Dampf ausbügeln, es sei denn, die Anleitung weist explizit auf ein abweichendes Verfahren hin. Die Nahtzugaben zu einer Seite bügeln, wenn nichts anderes angegeben. Die Nahtzugaben, wo nötig einschneiden, damit die Naht flach liegt.



NÄHLEGENDE

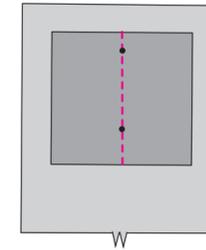


STIEFELCHEN A, B, C, D

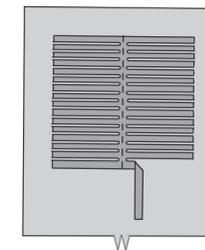
Hinweis: die Illustrationen zeigen Modell A, wenn nichts anderes erwähnt ist. 6 mm Nahtzugaben sind im Schnitt angeschnitten.

Modell B:

Die Fransen auf das Rückenteil aufstecken, die Stepplinien treffen aufeinander. Entlang der Stepplinien steppen.

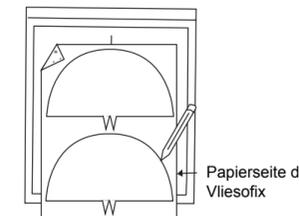


Die Seiten der Fransen entlang der Schneidelinien einschneiden, dabei jeweils 3 mm von der Stepplinie entfernt enden.

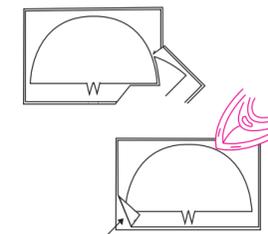


Modell D:

Mit Hilfe des Rückenteils zwei Fersenteile auf die Papierseite des Vliesofix übertragen.

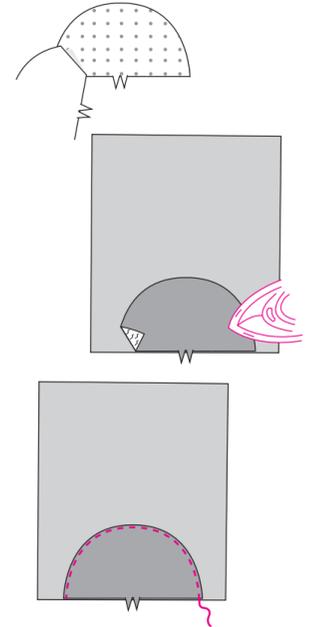


Das Vliesofix mit der Kleibeseite auf die linke Seite der verbleibenden Kontrast #1 Stoffstücke aufleben und aufbügeln. Die Fersenapplikationen zuschneiden.



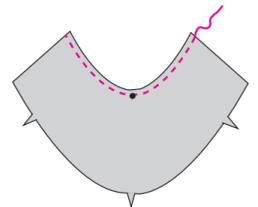
linke Seite des Applikationsstoffs

Das Trägerpapier von den Fersenteilen abziehen und jeweils auf ein Rückenteil aufbügeln, dabei sind die Unterkanten bündig, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Außenkanten knappkantig aufsteppen.

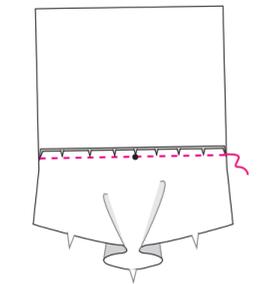


Alle Modelle:

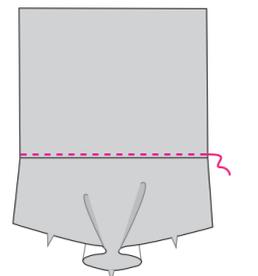
Die Innenkurve jedes Oberteils mit einer Stütznaht stabilisieren.



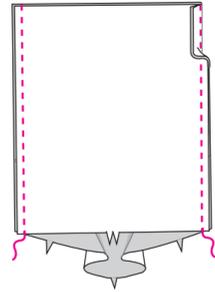
Das Oberteil jeweils auf ein Vorderteil entlang der Knöchelnaht aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Steppen, die Naht, wo nötig, einschneiden. Die Nahtzugaben in das Vorderteil bügeln.



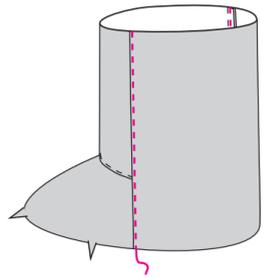
Wenn gewünscht, die Knöchelnaht knappkantig auf dem Vorderteil absteppen.



Das Ober- und Vorderteil jeweils an den Seitenkanten auf ein Rückenteil aufsteppen. Die Nahtzugaben in das Rückenteil bügeln.

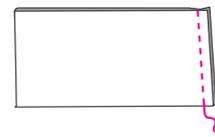


Wenden und bügeln.

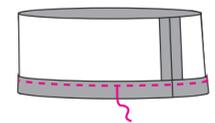


Die Seitennähte knappkantig auf den Rückenteilen absteppen.

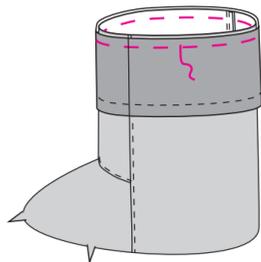
Modell C, D:
Die Seitennähte der Umschläge schließen.



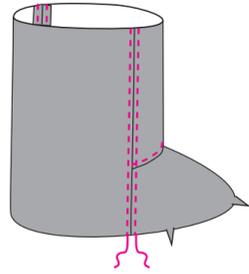
Die Unterkante der Umschläge versäubern. 1,5 cm Saumzugaben nach innen einschlagen und bügeln. Mit 1 cm Abstand zur Bügelkante absteppen.



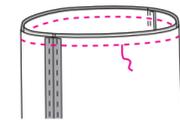
Den Umschlag auf die rechte Seite des Stiefels aufstecken, die rechte Seite liegt oben, die Oberkanten sind bündig, die Seitennähte treffen aufeinander. Heften.



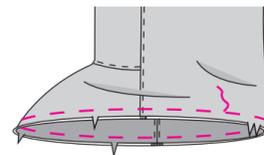
Alle Modelle:
Das Kontrastfutter genauso arbeiten, die Nähte jedoch auseinander bügeln. Knappkantig zu den Nähten absteppen.



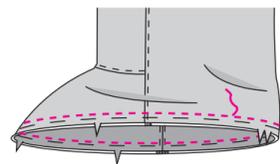
Das Futter rechts auf rechts auf den Stiefel aufstecken, die Seitennähte treffen aufeinander. Die Umschlagsnaht steppen.



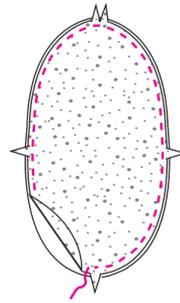
Wenden und bügeln. Die Unterkanten des Futters und des Stiefels aufeinander heften.



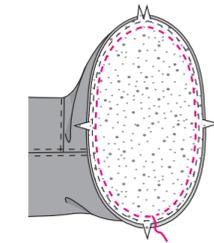
Die Sohlennaht des Stiefels mit einer Stütznaht stabilisieren.



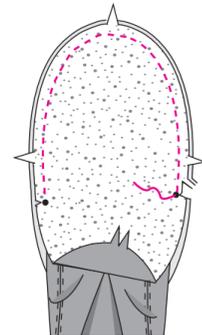
Die Einlage auf die linke Seite jedes Sohlenteils aufstecken und heften.



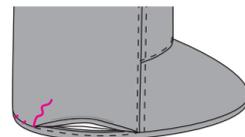
Die Sohle auf die Stiefel rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Die Sohlennaht steppen. Die Nahtzugaben nicht zurückschneiden.



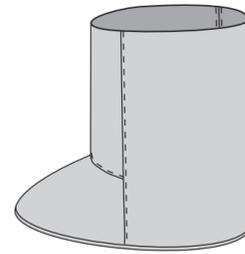
Die Futtersohle rechts auf rechts auf die Sohle aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Entlang der Sohlennaht im vorderen Bereich bis zur Seitennaht steppen. Nahtzugaben zurück- und einschneiden.



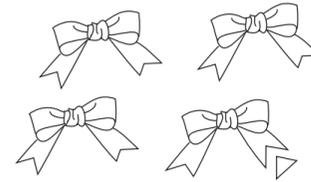
Stiefel wenden. Die verbleibenden Nahtzugaben an der Futtersohle einschlagen und bügeln. Mit Handstichen annähen.



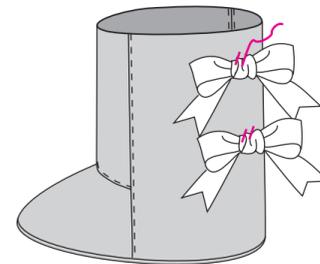
Wenden und bügeln.



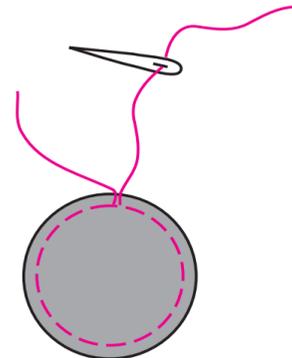
Modell A:
Vier je 46 cm lange Stücke Band zuschneiden. Jedes Band zu einer Schleife legen und die Enden wie gezeigt zuschneiden.



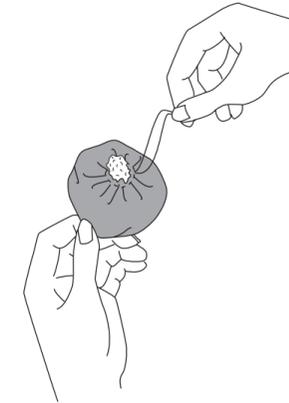
Je zwei Schleifen in der rückwärtigen Mitte auf den Stiefel auflegen und mit Handstichen annähen.



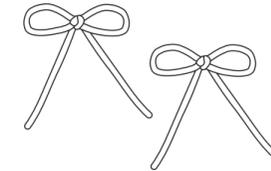
Modell C:
Per Hand mit 6 mm Abstand zur Kante jedes Pompom-Teils einen Heftfaden einziehen.



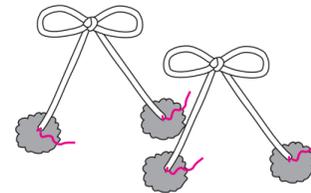
Den Heftfaden leicht anziehen. Etwas Bastelwolle in die Mitte des Pompoms legen.



Die Kordel oder das Band in zwei gleich große Stücke schneiden und zu einer Schleife binden.



An jedes Bandende einen Pompom legen, den Heftfaden stark anziehen und Enden sichern. Bandende ebenfalls annähen.



Die Schleife in der vorderen Mitte auf den Umschlag aufnähen.

